

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Umweltschutz und Bauwesen
am Dienstag, **19.09.2006**, 17:03 Uhr,
Rotunde, Stadthaus 3, Albersloher Weg 33, 48155 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Frank Baumann, Frau Sybille Benning, Herr Dr. Gerhard Bonn ab 18.58 Uhr für Herrn Günter Schulze Blasum, Herr Heinz Georg Buddenbäumer, Herr Edgar Drüge bis 18.35 Uhr, Herr Ludger Kiekenbeck, Herr Horst Kisnat, Herr Karl Kleine-Wilke, Herr Günter Schulze Blasum bis 18.58 Uhr, Herr Richard Terborg ab 18.35 Uhr für Herrn Edgar Drüge;

von der SPD-Fraktion

Frau Hedwig Chudziak, Herr Karsten Rahn, Herr Ludger Steinmann, Herr Holger Wigger;

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Wilhelm Breitenbach, Herr Bernhard Leuters, Herr Wolfgang Wiemers Vertretung für Herrn Jörn Möltgen;

von der FDP-Fraktion

Herr Wolfgang Klein;

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Herr Franz Pohlmann;

Sachkundige Einwohner/innen

Frau Gabriele Giese, Herr Wulf Greiling, Herr Harald Nölle Vertretung für Herrn Wolfgang Bensberg, Herr Andre Wolf;

von der Verwaltung

Herr Hartmut Bartmann, Herr Heinrich Bruns, Herr Alexander Buttgereit, Herr Walter Dapper, Herr Benno Fritzen, Herr Heinz-Ludger Koppenborg, Herr Dr. Jürgen Langenberg, Herr Jörg Michel, Frau Birgit Oberbracht, Herr Dr. Friedrich-Wilhelm Oellers, Herr Frank-Detlev Philipp, Herr Gerhard Rüller;

für die Schriftführung

Frau Bärbel Jahn;

Es fehlten

Herr Wolfgang Bensberg, Herr Markus Böckelmann, Frau Susanne Bockeloh, Herr Jörn Möltgen;

Gäste:

Herr Riepe, Wohn- und Stadtbau GmbH, zu TOP 4.1 des öffentlichen Sitzungsteils; Herr Thomas Reichelt bis TOP 4.0 des öffentlichen Sitzungsteils; Herr Dr. Gerhard Bonn bis 18.58 Uhr; Herr Richard Terborg bis 18.35 Uhr;

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Ausschusses für Umweltschutz und Bauwesen am 19.09.2006

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Tagesordnung
- 1.1 Festsetzung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeitern erforderlich ist.
2. Mitteilungen der Verwaltung
- 2.1 Bericht zur Entschlammung der Teiche an der Kreuzschanze
- 2.2 Bericht zu Spielplätzen im Bereich der Rjasanstraße
3. Einbringen von Eingaben
4. Umweltschutz und Baumaßnahmen
- 4.1 Bauliche Erweiterung und Umgestaltung des Heim- und Pflegebereiches des Altenzentrums Klarastift gGmbH
- Zustimmung zur Vorentwurfsplanung
- Baubeschluss
- 4.2 Errichtungsbeschluss- Bauliche Erweiterung der städtischen Kindertageseinrichtung Hilstrup - West zur Einrichtung einer u 3 Gruppe
- 4.3 Errichtungsbeschluss für die dritte Kindertageseinrichtung im Neubaugebiet Gievenbeck-Südwest - nördlicher Teil

V/0577/2006
V

V/0651/2006
V

V/0657/2006
V

<u>V/0599/2006</u> VI	4.4	Sanierung der Brücke Hammer Straße / Trauttmansdorffstraße
<u>V/0655/2006</u> VI	4.5	Kanalerschließung Bebauungsplangebiet Nr. 396: Mecklenbeck-Mitte / Hof Schultmann
<u>V/0685/2006</u> VI	4.6	Erweiterung der Augustin-Wibbelt-Schule Roxel, städt. Förderschule, Förderschwerpunkt Lernen Auf dem Dorn 14, 48161 Münster - Zustimmung zur Planung -
<u>V/0526/2006</u> VI	4.7	Antrag der SPD-Fraktion an den Rat, Nr. A-R/0018/2005 vom 27.04.2005; Münster-Stadt des Pferdesports Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Ost vom 19.05.2005
<u>V/0664/2006</u> VI	4.8	Jahresbericht 2005 der Feuerwehr Münster
<u>V/0556/2006</u> VI	4.9	Beantragung und Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) ab 2007
<u>V/0694/2006</u> VI	4.10	Gewässergebühr - notwendige Änderung des Bemessungsmaßstabes
<u>V/0620/2006</u> III	4.11	Bürgerantrag VCD §24 GO Nr. 62/2005 "Ermittlung der versteckten Kosten des Autoverkehrs" hier: Stellungnahme / Bericht der Verwaltung
<u>V/0650/2006</u> VI	4.12	Privater Überwuchs in den öffentlichen Verkehrsraum
	5.	Beantwortung von Anfragen und Beratung von Anträgen
	6.	Sonstiges

Der Ausschussvorsitzender, Herr Baumann, eröffnet den öffentlichen Sitzungsteil um 17.03 Uhr.

Punkt 1 der Tagesordnung

Genehmigung der Tagesordnung

Herr Baumann gibt bekannt, dass der TOP 4.8 „Berichtsvorlage an den Rat, Jahresbericht 2005 der Feuerwehr Münster“ vor TOP 4.1 als TOP 4.0 behandelt wird.

Weiterhin wird der TOP 4.2 „Beschlussvorlage an den Rat, Errichtungsbeschluss – Bauliche Erweiterung der städt. Kindertageseinrichtung Hilstrup-West zur Errichtung einer u3 Gruppe“ vertagt.

Frau Benning beantragt, den TOP 4.10 „Berichtsvorlage an den Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften, Gewässergebühr - notwendige Änderung des Bemessungsmaßstabes“ wegen noch erforderlichen Beratungsbedarfs in die nächste AUB-Sitzung zu schieben.

Herr Bartmann weist allerdings darauf hin, dass die Verwaltung die neuen Erhebungsbögen Mitte Oktober versenden muss, damit die erforderliche Neujustierung des Gebührenmaßstabes den neuen Abgabebescheiden, die Ende Januar 2007 versandt werden, zu Grunde gelegt werden können. Deshalb schlägt er vor, die Vorlage unter Verzicht auf das Votum in den Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften zu schieben. Der Ausschuss ist mit diesem Verfahren einverstanden.

Schließlich gibt Herr Bruns die Bitte der Bezirksvertretung Münster-Ost weiter, den TOP 4.7 „Beschlussvorlage an den AUB, Antrag der SPD-Fraktion an den Rat, Nr. A-R/0018/2005 vom 27.04.2005; Münster – Stadt des Pferdesports; Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Ost vom 19.05.2005“ um eine Beratungskette zu schieben. Der Ausschuss kommt dieser Bitte nach.

Abschließend wird die Tagesordnung in der geänderten Form genehmigt.

Punkt 1.1 der Tagesordnung	Festsetzung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeitern erforderlich ist.
-----------------------------------	---

Auf Nachfrage von Herrn Baumann ergibt sich, dass zu den Tagesordnungspunkten 4.1 und 4.5 des öffentlichen Sitzungsteils sowie zum Tagesordnungspunkt 4.1 des nicht öffentlichen Sitzungsteils die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeitern nicht erforderlich ist.

Punkt 2 der Tagesordnung	Mitteilungen der Verwaltung
---------------------------------	------------------------------------

Punkt 2.1 der Tagesordnung	Bericht zur Entschlammung der Teiche an der Kreuzschanze
-----------------------------------	---

(Siehe TOP 2.6 der 17. öffentlichen Sitzung vom 15.08.2006)

Herr Bruns verweist auf seine Mitteilung in der letzten Sitzung und führt anhand von Fotos aus, dass die von Anwohnern festgestellte starke Geruchsbelästigung durch den Eintrag von Laub verursacht worden ist. Der kleine Teich wurde zuletzt vor rd. 20 Jahren, der große Teich vor ca. 30 Jahren entschlammt. Für die jetzt notwendig gewordene Maßnahme hat das Amt für Finanzen und Beteiligungen zusätzlich Haushaltsmittel bereitgestellt. Ende August hat die Firma Gausepohl die Entschlammung durchgeführt. Dabei wurden aus dem großen Teich insgesamt ca. 250 m³ und aus dem kleineren Teich ca. 120 m³ Schlamm entfernt, der nach kurzzeitiger Zwischenlagerung auf der Kompostierungsanlage am Höltenweg der Entsorgung zugeführt wird. Zukünftig soll die Säuberung der Teiche ein Mal jährlich durch 1 € - Kräfte erfolgen. Nach Beantwortung einiger Nachfragen nimmt der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 2.2 der Tagesordnung	Bericht zu Spielplätzen im Bereich der Rjasanstraße
-----------------------------------	--

Herr Bruns teilt dem Ausschuss mit, dass es aufgrund des sich kürzlich ereigneten Kapitalverbrechens zu einer Diskussion um die Spielplätze gekommen ist. In Absprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien wurden auf den Spielplätzen im Innenhof zwischen Lublinring und Rjasanstraße wegen der unüberschaubaren Örtlichkeiten zwischenzeitig die vorhandenen drei Hütten abgebaut. Zusätzlich wurden die Sitzbänke im Bereich der Spielplätze am Aa-Seitenweg entfernt. Herr Wigger äußert sein Missfallen dahingehend, dass die Verwaltung den Kindern Spielmöglichkeiten genommen hat, statt vorrangig entsprechende präventive Jugendarbeit zu leisten. Auch Herr Breitenbach bringt zum Ausdruck, dass heute lediglich zu bau-

lichen Veränderungen, nicht aber zur Arbeit mit den Jugendlichen berichtet wurde und versteht diese Information daher nur als Einstieg in die Thematik. Daraufhin stellt Herr Baumann klar, dass zweifellos das Problem mit den Jugendlichen existiert, in diesem Gremium aber in erster Linie der bauliche Aspekt im Focus steht.

Abschließend führt Herr Bruns aus, dass die Spielplatzsituation noch mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien erörtert wird und sowohl das Vandalismusproblem als auch die Gestaltung der Spielplätze auf Dauer gelöst werden müssen. Für eine der kommenden Sitzungen sagt er einen weiteren Bericht zum Fortgang des Verfahrens zu.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

2.3 Bericht über den Brand bei der Stadtwerke Münster GmbH am 24.08.2006

- behandelt vor TOP 2.1 -

Herr Fritzen berichtet anhand einiger Filmsequenzen von dem Schadensfall. Nicht zuletzt wegen der starken Rauchentwicklung und der regelmäßigen, durch die Medien weiter gegebenen Verhaltenshinweise an die Bevölkerung war er als ein besonderes Schadensereignis einzustufen. Im Bereich des Brandes lagerten rd. 70 Tonnen Kunststoffe und es bestand permanent Einsturzgefahr einzelner Gebäudeteile. Die Brandbekämpfung setzte am Mittag des 24.08.2006 ein und endete am 27.08.2006 nachts.

Im Zuge seines Vortrages stellt Herr Fritzen Herrn Dr. Langenberg als neuen Leiter des Bereiches „Vorbeugender Brandschutz“ bei der Feuerwehr vor.

Im Anschluss an den Bericht bedankt Herr Baumann sich auch im Namen des Ausschusses bei Herrn Fritzen für die erneuten, ausgezeichneten Leistungen von Berufs- und Freiwilliger Feuerwehr. Ferner weist er darauf hin, dass die Beschaffung technischer Geräte und die ausreichende Ausstattung mit Personal trotz der derzeitigen Diskussionen zur Konsolidierung wichtig und richtig sind. Herr Breitenbach betont, dass sich auch der Aufsichtsrat der Stadtwerke sehr positiv zum Brandeinsatz der Feuerwehr geäußert hat.

Nach Beantwortung einiger Fragen bedankt sich Herr Fritzen für das seinen Mitarbeitern und ihm ausgesprochene Lob.

Abschließend nimmt der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 3 der Tagesordnung

Einbringen von Eingaben

Herr Baumann gibt bekannt, dass 2 Anträge vorliegen, die wie folgt behandelt werden:

- o Änderungsantrag der CDU/ FDP-Fraktion vom 18.09.2006 zur Vorlage an den Rat, Nr. V/0657/2006, „Errichtungsbeschluss für die dritte Kindertageseinrichtung im Neubaugebiet Gievenbeck-Südwest – nördlicher Teil“.

Der Antrag wird unter TOP 4.3 mit behandelt.

- o Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 19.09.2006 zur Vorlage an den Hauptausschuss, Nr. V/0556/2006, „Beantragung und Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) ab 2007“.

Der Antrag wird unter TOP 4.9 mit behandelt.

Punkt 4 der Tagesordnung**Umweltschutz und Baumaßnahmen****Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0577/2006****Bauliche Erweiterung und Umgestaltung des Heim-
und Pflegebereiches des Altenzentrums Klarastift
gGmbH**

- Zustimmung zur Vorentwurfsplanung
- Baubeschluss

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme der Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Vorentwurfsplanung

1. Der Vorentwurfsplanung der Wohn + Stadtbau GmbH für das Bauvorhaben der Stiftung Magdalenenhospital als alleinige Gesellschafterin der Altenzentrum Klarastift gGmbH (Anlagen 1 und 2) wird zugestimmt.
2. Die Kostenschätzung nach DIN 276 (Anlage 3) für die Baumaßnahme sowie die wirtschaftliche Prüfung der Auswirkungen des Investitionsvolumens auf die Folgebewirtschaftung werden zur Kenntnis genommen.

Baubeschluss

3. Die Wohn und Stadtbau GmbH errichtet auf der Grundlage der Vorentwurfsplanung für die Stiftung Magdalenenhospital als alleinige Gesellschafterin der Altenzentrum Klarastift gGmbH einen Erweiterungsbau zum Zwecke der Schaffung weiterer Einzelzimmer, ohne zahlenmäßige Veränderung der gesamten Heim- und Pflegeplatzzahlen.
4. Die Stiftungsverwaltung beauftragt die Wohn + Stadtbau GmbH mit der weiteren Vorbereitung und Durchführung der Baumaßnahme.

Kosten/Folgekosten

Das Bauprojekt verursacht nach der Kostenschätzung der Wohn + Stadtbau GmbH Kosten in Höhe von **2.585.000 Euro**.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Für die Baumaßnahme erfolgt die Mittelbereitstellung über den Finanzplan des Nachtragswirtschaftsplanes der Stiftung Magdalenenhospital für das Wirtschaftsjahr 2006 und über die Finanzpläne der Wirtschaftspläne 2007 und 2008 (vgl. Ziffer 6 der Begründung).

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0651/2006**

**Errichtungsbeschluss- Bauliche Erweiterung der
städtischen Kindertageseinrichtung Hilstrup - West
zur Einrichtung einer u 3 Gruppe**

(Siehe TOP 1 der 18. öffentlichen Sitzung vom 19.09.2006).

Beschluss:

Die Beratung der Vorlage wird vertagt.

**Punkt 4.3 der Tagesordnung
V/0657/2006**

Errichtungsbeschluss für die dritte Kindertageseinrichtung im Neubaugebiet Gievenbeck-Südwest - nördlicher Teil

(Siehe TOP 3 der 18. öffentlichen Sitzung vom 19.09.2006).

Herr Phillip erläutert die Vorlage inhaltlich. Anschließend beantworten er, Herr Bartmann, Herr Michel und Herr Dapper Nachfragen.

Nach eingehender Diskussion zur Vorlage und zum Änderungsantrag der CDU/FDP-Ratsfraktion wird die Sitzung unterbrochen.

Sitzungsunterbrechung: 18.40 Uhr – 18.52 Uhr.

Herr Baumann nimmt die Sitzung um 18.52 Uhr wieder auf. Frau Benning erklärt, dass der vorgelegte Änderungsantrag der CDU/FDP-Ratsfraktion zurückgezogen wird. Stattdessen stellt sie für die CDU/FDP-Ratsfraktion mündlich den folgenden Prüfauftrag zur Vorlage:

„Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob mit den zur Verfügung stehenden Geldern von 870.000 € auch eine 3-Gruppen-Anlage errichtet werden kann.“

Herr Wigger äußert sich dahingehend, dass er zwar dem Prüfauftrag, nicht aber der Vorlage zustimmen werde.

Beschluss:

Nach Abstimmung beschließt der Ausschuss den Prüfauftrag der CDU/FDP-Ratsfraktion einstimmig und schiebt die Vorlage einstimmig in den Hauptausschuss.

**Punkt 4.4 der Tagesordnung
V/0599/2006**

Sanierung der Brücke Hammer Straße / Trauttmansdorffstraße

(Siehe TOP 4.7 der 41. öffentlichen Sitzung vom 03.02.2004).

In Anschluss an die Beantwortung einer Nachfrage von Herrn Kiekenbeck bittet Herr Wigger die Verwaltung, den Bericht zur Erhaltung von konstruktiven Verkehrsbauwerken aus dem Jahr 2004 zu aktualisieren und dem Ausschuss vorzulegen. Herr Bartmann sagt dies für eine der nächsten Sitzungen zu.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Das Sanierungsprojekt der Brücke im Zuge der Hammer Straße über die Trauttmansdorffstraße (BW 67) wird durchgeführt.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 770.000 € entstehen.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die oben genannte Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
6620.950.neu01 9	Erneuerung BrückeTrauttmansdorffstr./Hammer Str.	2007	215 000	
		VE2008	200 000	
		2008	200 000	
		2009	355 000	
Insgesamt:			770 000	

**Punkt 4.5 der Tagesordnung
V/0655/2006**

**Kanalerschließung Bebauungsplangebiet Nr. 396:
Mecklenbeck-Mitte / Hof Schultmann**

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen stimmt unter dem Vorbehalt der Empfehlung der Bezirksvertretung West dem vom Ingenieurbüro p.Nelle / Münster aufgestellten Entwurf und den Kanalerschließungsarbeiten durch die EGN Erschließungsgesellschaft zu.

Finanzierung:

Die Baukosten werden auf insgesamt ca. 330.000,00 € geschätzt. Der Anteil der Stadt beträgt ca. 90.000,00 € (entspricht dem städtischen Grundstücksanteil von 27 %).

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
7007.950.0502.3	Bauk. Kan. Erschlie- ßungsverträge	2006	10.000,00	Die fehlenden Mittel sind im Deckungs- ring finanziert.

Die Finanzierung der verbleibenden 73 % der Baukosten erfolgt durch den Erschließungsunternehmer (EGN Erschließungsgesellschaft Nienberge) auf der Grundlage des Erschließungsvertrages vom 14.08.2006.

**Punkt 4.6 der Tagesordnung
V/0685/2006**

**Erweiterung der Augustin-Wibbelt-Schule Roxel,
städt. Förderschule, Förderschwerpunkt Lernen
Auf dem Dorn 14, 48161 Münster
- Zustimmung zur Planung -**

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

1. Der Vorentwurfsplanung des Amtes für Gebäudemanagement vom August 2006 für die Erweiterung der Augustin-Wibbelt-Schule Roxel wird zugestimmt (Anlage 1).
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 2.1 die Planung bereits Räumlichkeiten für ein Betreuungsangebot aufgrund der Umwandlung der Augustin-Wibbelt-Schule in eine erweiterte Ganztagschule berücksichtigt und
 - 2.2 beabsichtigt ist, den darüber hinaus für diesen Zweck noch erforderlichen Speiseraum mit Küche parallel in einem gesonderten Bauabschnitt gemeinsam mit den hierfür erforderlichen Räumlichkeiten für die Droste-Hauptschule Roxel zu realisieren. Das konkrete Raumprogramm hierzu wird nach erfolgter Abstimmung mit den beiden kooperierenden Schulen in einer gesonderten Vorlage dargestellt.
3. **Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen (Anlage 2).**
4. Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit allen Planungsbeteiligten die weitere Planung zu erarbeiten und den Baubeschluss gemäß Terminplan herbeizuführen.
6. Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Anhörung der Bezirksvertretung West.

7. Es wird zur Kenntnis genommen, dass sowohl Investitionskosten gemäß der Kostenschätzung nach DIN 276 vom August 2006 (Anlage 3) für Baukosten und Beschaffungskosten in Höhe von insgesamt 4.540.800 Euro brutto zzgl. 234.000 € für die Beschaffung von Lehrmitteln als auch Folgekosten entstehen. Die Folgekosten setzen sich aus Abschreibungen und Instandhaltungsaufwand zusammen. Bei einem geschätzten Investitionsvolumen von ca. 4.540.800,00 € beträgt dieser Fixkostenblock jährlich ca. 130.170,00 €. Zusätzlich entstehen noch verbrauchsabhängige Aufwendungen wie Energie, Reinigung und Grundbesitzabgaben. Die Folgekosten werden konkret zum Baubeschluss ermittelt. Von den Investitionskosten für Bau und Beschaffung entfallen auf den 1. Bauabschnitt Kosten in Höhe von 4.097.500 € zzgl. 234.000 € für die Beschaffung von Lehrmitteln, auf den 2. Bauabschnitt (Betreuungsräume) Kosten in Höhe von 443.300 €.

Mittelbereitstellung/Finanzierung

8. Die oben genannte Sachentscheidung (1. Bauabschnitt) ist wie folgt finanziert:

HH-Stelle	Bezeichnung	Haush.-jahr	Gesamtansatz (nachrichtlich) Betrag Euro	Bemerkungen
2700.940.1110.8	Bauk. Erw. Augustin-Wibbelt-Schule	2005	10.000	
		2006	425.000	
		2007	2.885.000	
		2008	1.506.500	
	Zwischensumme Baukosten ohne Beschaffungskosten		4.826.500	
2700.935.1110.0	Besch. Erw. Augustin-Wibbelt-Schule	2007	271.000	
	Zwischensumme Baukosten incl. Beschaffungskosten		5.097.500	
2700.939.1110.4	Besch.Lehrm. Erw.Augustin-Wibbelt-Schule	2007	234.000	
Insgesamt:			5.331.500	

Für notwendigen Investitionen im Rahmen der Umwandlung der Augustin-Wibbelt-Schule Roxel und der Droste-Hauptschule Roxel in erweiterte Ganztagschulen sind Mittel wie folgt im Haushaltsplan 2006, Finanzplan und Investitionsprogramm 2005 – 2009 veranschlagt:

HH-Stelle	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag Euro	Bemerkungen
Einnahmen				
2150.360.1090.6	Zuw. Bund Einrichtung erweiterte Ganztagschulen	2006	50.000	
		2007	1.000.000	
		2008	1.970.000	
		gesamt	3.020.000	
Ausgaben				
2150.940.1090.4	Bauk. Einrichtung erweiterte Ganztagschulen	2006	200.000	

		2007	1.900.000	
		2008	533.340	
		gesamt	2.633.340	
2150.935.1090.7	Besch. Einrichtung erweiterte Ganztagschulen	2006	77.230	
		2007	150.000	
		2008	495.000	
		gesamt	722.230	

Befristung

9. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Realisierung des 2. Bauabschnittes unter dem Vorbehalt der Bewilligung der beantragten Bundesmittel steht.

**Punkt 4.7 der Tagesordnung
V/0526/2006**

**Antrag der SPD-Fraktion an den Rat, Nr. A-R/0018/2005 vom 27.04.2005; Münster-Stadt des Pferdesports
Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Ost vom 19.05.2005**

(Siehe TOP 1 der 18. öffentlichen Sitzung vom 19.09.2006).

Beschluss:

Die Vorlage wird von der Tagesordnung abgesetzt.

**Punkt 4.8 der Tagesordnung
V/0664/2006**

Jahresbericht 2005 der Feuerwehr Münster

- behandelt vor TOP 4.1 als TOP 4.0 -

(Siehe TOP 1 der 18. öffentlichen Sitzung vom 19.09.2006).

Herr Fritzen stellt den Ausschussmitgliedern anhand von Folien ausführlich den Jahresbericht vor und beantwortet verschiedene Nachfragen hierzu.

Anschließend bedankt Herr Baumann sich bei Herrn Fritzen für die geleistete Arbeit und bittet ihn zudem, auch seinen Mitarbeitern im Namen des Ausschusses für die sehr guten Arbeitsleistungen zu danken.

Abschließend nimmt der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 4.9 der Tagesordnung
V/0556/2006**

Beantragung und Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) ab 2007

(Siehe TOP 3 der 18. öffentlichen Sitzung vom 19.09.2006).

Herr Wigger beantragt, die Behandlung der Vorlage in den Hauptausschuss zu schieben. Dieser Antrag wird mehrheitlich abgelehnt. Anschließend wird über den Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion vom 19.09.2006 kontrovers diskutiert.

Beschluss:

Der Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion vom 19.09.2006 wird nach Abstimmung mit 3 Gegenstimmen der GAL-Fraktion und 4 Enthaltungen der SPD-Fraktion mehrheitlich angenommen.

Anschließend wird die so geänderte Berichtsvorlage zur Kenntnis genommen.

Punkt 4.10 der Tagesordnung V/0694/2006	Gewässergebühr - notwendige Änderung des Bemessungsmaßstabes
--	---

(Siehe TOP 1 der 18. öffentlichen Sitzung vom 19.09.2006).

Die Verwaltung betont, dass sie die neuen Erhebungsbögen Mitte Oktober versenden muss, damit die erforderliche Neujustierung des Gebührenmaßstabes den neuen Abgabebescheiden, die Ende Januar 2007 versandt werden, zu Grunde gelegt werden können.

Beschluss:

Der Ausschuss schiebt die Vorlage ohne Sachdiskussion in den Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften.

Punkt 4.11 der Tagesordnung V/0620/2006	Bürgerantrag VCD §24 GO Nr. 62/2005 "Ermittlung der versteckten Kosten des Autoverkehrs" hier: Stellungnahme / Bericht der Verwaltung
--	--

Nach Vortrag von Herrn Dr. Oellers und anschließender Diskussion nimmt der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4.12 der Tagesordnung V/0650/2006	Privater Überwuchs in den öffentlichen Verkehrsraum
--	--

Herr Klein gibt den Hinweis an die Verwaltung weiter, dieses Thema mit Fingerspitzengefühl anzugehen.

Abschließend nimmt der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 5 der Tagesordnung	Beantwortung von Anfragen und Beratung von Anträgen
---------------------------------	--

Es liegen keine Anfragen/ Anträge vor.

Punkt 6 der Tagesordnung	Sonstiges
---------------------------------	------------------

6.1 Bewuchs im Bereich des Buddenturmes

Herr Wigger führt aus, dass unmittelbar neben dem Bauwerk am Buddenturm, dem sogenannten „Wasserbär“, ein Baum so üppig wächst, dass sein Wurzelwerk das Fundament zu zerstören droht. Herr Kiekenbeck bitte jedoch darum, diesen Baum nicht zu entfernen, da er bereit seit Kriegsende dort steht und bislang keinerlei Schaden verursacht hat.

Die Verwaltung sagt eine Überprüfung und anschließende kurze Information in einer der nächsten Sitzungen zu.

6.2 Verkehrssteuerungssystem

Wegen des großen politischen Interesses kündigt Herr Dr. Oellers für die nächste AUB-Sitzung im November einen Sachstandsbericht zum Verkehrssteuerungssystem an.
Herr Baumann dankt im Namen des Ausschusses für diesen Hinweis.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 19.58 Uhr.

Frank Baumann
Vorsitz

Bärbel Jahn
Schriftführung